LN. 27.04.2022

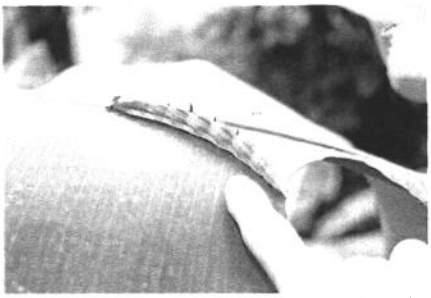
Zu den Schmetterlingen ins tropische Klütz

Im Schmetterlingspark flattern wieder bis zu 600 exotische Tiere. Das Haus hat täglich geöffnet und zeigt auch ein Exemplar, das nichts essen kann.

VON KLAUS AMBERGER

Julian Stern, Biologe und Geschäftsführer des Schmetterlingsparks Klütz, mit einem Atlas-Seidenspinner, der nur fünf Tage alt wird und eine Flügelspannweite von bis zu 32 Zentimetern erreichen kann.

Himmelsfalter oder Blauer Morphofalter: Seine Flügelspannweite beträgt bis zu 12 Zentimeter. FOTO: NINA GOTTSCHALK



Die Raupe des Bananenfalters ernährt sich im Schmetterlingspark Klütz von den Blättern der Bananenstauden FOTOS (2): KLAUS AMBERGER

KLÜTZ. Seine Flügelspannweite ist so weit und lang wie ein 30-Zentimeter-Lineal, seine Flügelzeichnung auffällig. „Der Atlas-Seidenspinner gehört zu den größten Schmetterlingen der Welt", sagt Julian Stern. Der 51-Jährige betreibt seit 2009 den Schmetterlingspark in Klütz bei Grevesmühlen. Bei ihm leben ausgewachsene bis zu 600 Exoten aus Südamerika und Südostasien. Schwarze, blaue, braune, grüne, orangefarbene, kleine, große, nacht- und tagaktive, schnelle oder langsame. Gut 100 Arten sind hier vertreten.

Alle Schmetterlinge haben sechs Beine. „Manche Gäste zählen nach und kommen nur auf vier Beine – ich erkläre dann, dass die Evolution bei einigen Exemplaren aus zwei Beinen zwei sogenannte Putzer gemacht hat, mit denen sich die Insekten säubern", berichtet der Fachmann. Schon seit Kindheitstagen interessiert er sich für diese Tiere. „Mein Schlüsselerlebnis war der Besuch des weltweit ersten Schmetterlingshauses in England", so der gebürtige Hamburger. Den ersten Park für diese Tiere in Deutschland gab es übrigens in Friedrichsruh östlich von Hamburg.

In Klütz gehe es darum, so der Biologe Julian Stern, in einen Teil der Natur einzutauchen und sie nahezubringen. Bei 28 Grad Celsius Lufttemperatur und einer Luftfeuchtigkeit von bis zu 85 Prozent, Linsen von Fotoapparaten und Brillen können aufgrund dieser Umstände nach dem Betreten der 650 Quadratmeter großen und bis zu neun Meter hohen Flughalle beschlagen, sind aber schnell wieder frei.

„Die tropischen Verhältnisse sind wichtig, um den Tieren ein artgerechtes Zuhause zu geben", erzählt Julian Stern. Ein kleiner Bach und ein neuer Teich mit Goldfischen und Koi-Karpfen. Auch ein paar höchstens 14 Zentimeter große Chinesische Zwergwachteln, die zu den kleinsten Hühnervögeln gehören, turnen in der Halle herum.

„Die Anlage ist sehr pflegeaufwendig", berichtet der Schmetterlingsenthusiast aus dem sprichwörtlichen Nähkästchen. Ein Teil der Tiere züchtet er selbst, der größere Teil kommt noch als Puppe aus spezialisierten Zuchthäusern in Costa Rica und von den Philippinen. In Klütz ist manchmal zu beobachten, wie sich die Raupen verpuppen. In den Kokons, den Puppen, wachsen dann die schönen Tiere heran, um schließlich zu schlüpfen und um dann um die Köpfe der Besucher zu flattern. „Angst vor Menschen haben die Schmetterlinge hier nicht", sagt Julian Stern, zu dessen Team fünf Mitarbeiter gehören.

Geheizt wird das Haus mit Gas – an die künftigen Kosten mag der Hausherr vor dem Hintergrund der derzeit stark steigenden Energiepreise gar nicht denken. Schon die Corona-Zeit war nicht so einfach, „weil wir nicht wussten, was kommt oder was passiert". Gleichwohl hat Julian Stern zwar graue Haare, jedoch keine Sorgenfalten. „Der Schmetterlingspark ist genau mein Ding, genau das Richtige für mich, meine Leidenschaft."

In seinem Haus gibt es neben einem Shop und einem Raum mit einer Fossilien-Ausstellung ein öffentliches Café mit Sonnenterrasse und es ist, nebenbei gesagt, daher auch gut für Radfahrer geeignet, die an diesem Ort lediglich eine Pause einlegen möchten. Praktisch ist, dass Gäste einen Stempelabdruck auf ihre Hand erhalten. „Für die Beobachtung braucht man etwas Zeit und Geduld – wenn man am gleichen Tag noch einmal vorbeikommen möchte, braucht man nicht noch einmal zu zahlen, zeigt lediglich seinen Stempel."

Einige der riesigen, tagsüber schlaffigen, Atlas-Seidenspinner sind schon neben der Kasse im Eingangsbereich zu sehen. Die – scherzhaft bezeichneten – proteinreichen fliegenden Steaks kleben am Holz und wollen nicht wegflattern. Obwohl sie nur fünf Tage leben. Warum nur so kurz? „Sie können keine Nahrung aufnehmen, weil sie keine Fressinstrumente besitzen – sie leben von dem, was sie als Raupe gefressen haben", erläutert der „Zoo-Direktor". Aber wozu gibt es dann die Atlas-Seidenspinner überhaupt? „Damit wir uns an ihnen erfreuen", sagt der Freund der Schmetterlinge lächelnd.

Kontakt & Infos

Schmetterlingspark Klütz, An der Festwiese 2, 23948 Klütz
Öffnungszeiten: täglich 9.30 bis 17.30 Uhr
Eintritt: Erwachsene 9 Euro
Erste Kind 5,50 Euro
jedes weitere Kind 4,50 Euro
Kinder unter vier Jahre freier Eintritt, ermäßigt 8 Euro
Parken: kostenfrei vor dem Gebäude
Kontakt: Tel. 03 88 25 / 26 39 87
Online: www.schmetterlingswelt.de

Weitere Schmetterlingsparks in MV: Trassenheide auf Usedom, Sassnitz auf Rügen

Jo van Nelsen FOTO: HFR

Ausstellung im Museum

GREVESMÜHLEN. Im Städtischen Museum Grevesmühlen wird ab heute und bis zum 10. Juni die Wanderausstellung „Was bleibet aber... Literatur im Land" gezeigt. Besonderes Augenmerk wird auf Hans Fallada gerichtet: Eine Online-Lesung mit Schauspieler Jo van Nelsen zu Falladas Roman „Kleiner Mann, was nun?" wird während der gesamten Ausstellungsdauer gezeigt. Er präsentiert in seiner einstündigen Grammophon-Lesung die schönsten Passagen der Urfassung, garniert mit Musik der Zwanziger und Dreißiger. Im Rahmen der Ausstellung findet am 18. Mai um 19 Uhr eine Veranstaltung mit dem Leiter des Hans-Fallada-Museums, Dr. Stefan Knüppel, statt.

Zensus wird vorbereitet

Erhebungsstellen Wismar und Grevesmühlen suchen ehrenamtlich tätige Interviewer

GREVESMÜHLEN/WISMAR. 2022 findet nach elf Jahren wieder eine Volkszählung, verbunden mit einer Gebäude- und Wohnungszählung, statt. Dafür werden in Mecklenburg-Vorpommern etwas mehr als 1,5 Prozent der Bevölkerung befragt. Im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung werden durch das Statistische Amt MV alle Eigentümerinnen, Eigentümer, Verwaltungen von Gebäuden mit Wohnraum und Wohnungen postalisch angeschrieben.

Für die Durchführung der Befragung der Bevölkerung werden jedoch ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer Anschriften aufsuchen, die mittels eines Stichprobenverfahrens gezogen wurden, und die dort lebenden Personen befragen, teilt die Kreisverwaltung mit: „Die Interviewerinnen und Interviewer werden sich vorab zu einem Termin ankündigen. Sie können sich entsprechend ausweisen. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises Nordwestmecklenburg sollten in der Zeit von Mitte Mai bis Mitte August auf Post vom Zensus 2022 achten, um ihre Termine nicht zu verpassen. Bestandteil der Terminankündigung sind auch allgemeine Informationen zum Zensus sowie zu den rechtlichen Grundlagen und wie die Daten geschützt werden. Die Interviewer und Interviewerinnen wurden auf Geheimhaltung und Datenschutz verpflichtet."

Die Erhebungsstellen Wismar und Grevesmühlen suchen ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer, die von Mitte Mai bis Mitte August die Erhebungen unterstützen und die Interviews durchführen. Interviewerinnen und Interviewer erhalten zuvor eine Schulung. Je nach Erhebungsumfang wird eine einkommensteuerfreie Aufwandsentschädigung von bis zu 2000 Euro gezahlt. Interessierte können sich auf der Homepage des Landkreises www.nordwestmecklenburg.de auf der Unterseite des Zensus 2022 anmelden.

BEKANNTMACHUNGEN

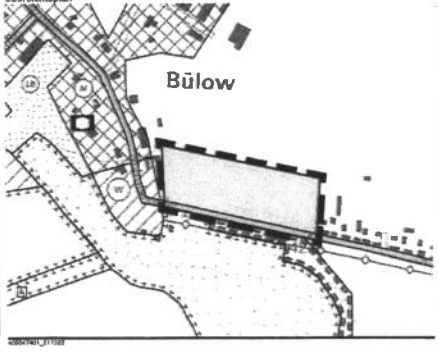
Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Königsfeld

Betr.: 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes der Gemeinde Königsfeld
hier: Bekanntmachung der Berichtigung nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB

Die Gemeinde Königsfeld hat am 05.04.2022 den Bebauungsplan Nr. 4 „Schulstraße, Bülow" als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt.
In dem wirksamen Flächennutzungsplan i. d. F. der 1. Änderung der Gemeinde Königsfeld wird der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 4 als Fläche für die Landwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB) und Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts (§ 5 Abs. 4 BauGB) dargestellt. Die Planungsziele zur Entwicklung Allgemeiner Wohngebiete nach § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) stimmen somit nicht mit den Darstellungen des wirksamen Teilflächennutzungsplanes überein. Zur Beachtung des Entwicklungsgebotes zwischen vorbereitender und verbindlicher Bauleitplanung wird der Teilflächennutzungsplan gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB berichtigt.
Die Gemeinde Königsfeld hat in der Gemeindevertretung vom 05.04.2022 die 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes beschlossen. Es wird nun eine Wohnbaufläche gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO dargestellt.
Der Beschluss über die 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes der Gemeinde Königsfeld wird hiermit gemäß § 6 Abs. 6 BauGB bekannt gemacht.
Die 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes kann im Fachbereich 3 Bau und Ordnung des Amtes Rehna, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna, während der Öffnungszeiten von jeder Person eingesehen werden.
Königsfeld, den 26.04.2022

Babbe, Bürgermeister

Übersichtsplan



TIERMARKT

Geflügelverkauf
Mittwoch, d. 27.04.2022
Geflügelhof Höber 19395 Retzow

INSERIEREN UND FINDEN
Der private Flohmarkt der Lübecker Nachrichten
immer mittwochs und samstags.
ANZEIGENSERVICE
Tel. 0451 / 144-1111
service.LN-online.de

Reise in die Welt von Technik und Handwerk

Mädchen ab Klasse 5 können beim Girls Day in Firmen Nordwestmecklenburgs ihre Fähigkeiten testen und Spannendes erleben

Katrin Glüsenkamp

Mädchen und Technik ergeben schon lange kein ungewohntes Bild mehr. Foto: Bjorn Gaus

Der Mädchen-Zukunftstag ist ein bundesweites Projekt zur Berufs- und Studienorientierung von Mädchen. Schülerinnen lernen Berufe und Studiengänge im Landkreis Nordwestmecklenburg kennen, in denen der Frauenanteil unter 40 Prozent liegt. Angesprochen sind Mädchen ab der Klasse 5. Ingenieurin, Polizeibeamtin oder Fleischerin, in vielen Berufen sind Frauen noch in der Unterzahl.

Aber warum die Ausbildung nicht in einem Beruf beginnen, der für Mädchen auf den ersten Blick ungewohnt wirkt? Genau dazu will der Girls Day ermutigen, der nach zwei Jahren Corona nun endlich wieder in Präsenz stattfindet.

Am Donnerstag, 28. April, können Mädchen ab der 5. Klasse in diversen Unternehmen im Landkreis Nordwestmecklenburg neue Berufe kennenlernen, ihre Fähigkeiten testen und Spannendes erleben. Tatortarbeit, Spurensuche und Geschwindigkeitsmessungen.

Bei der Polizeiinspektion Wismar können Mädchen am 28. April einen Schnupper-Tag erleben. Bereits nach Bekanntgabe des diesjährigen Girls Days waren schnell alle Plätze vergeben. „Wir freuen uns, am Donnerstag 18 Mädchen begrüßen zu dürfen", erklärt Jessica Lehrke von der Polizeiinspektion Wismar.

Die Pressesprecherin verrät, dass die Schülerinnen in verschiedene Gruppen aufgeteilt werden und so die abwechslungsreiche Arbeit bei der Polizei kennenlernen: „Von der kriminaltechnischen Arbeit über die Ausrüstung und eine Geschwindigkeitsmessung bieten wir den potentiellen Nachwuchs-Polizistinnen ein vielseitiges Programm." Auch Berufe, die eine noch geringere Frauenquote aufweisen, machen beim Girls Day mit. So auch der Schlachtbetrieb Möllin. Unter dem Motto „Ein Tag als Fleischerin" bietet der Betrieb vier Schülerinnen einen Einblick in das Handwerk einer Fleischerin. „Die Mädchen durchlaufen den ganzen Betrieb. Vom Verkauf bis zur Verpackung", erklärt Stephanie Baack vom Schlachtbetrieb Möllin.

Es sei ein spannender und abwechslungsreicher Beruf, auch für Frauen. „Wir möchten interessierten Mädchen den Beruf an dem Tag vorstellen und Vorurteile aus dem Weg räumen", sagt Stephanie Baack. Denn oft sei der Beruf als Fleischerin negativ behaftet und es trauen sich wenig Mädchen in diese Branche. Anmeldungen sind noch möglich unter 03886-70210 oder www.schlachtbetrieb.de.

Nicht nur in der Arbeitswelt gibt es Berufe und Branchen, die eine geringere Frauenquote haben. Auch bei vielen Studiengängen sind oftmals mehr Männer als Frauen vertreten. Um genau diesem Trend entgegen zu wirken, bietet die Hochschule Wismar auch einen Girls Day an. Am 28. April können interessierte Mädchen in Online Veranstaltungen in diverse Studiengänge schnuppern.

Online werden Kurse angeboten aus dem Bereich Bauingenieurwesen, Elektrotechnik oder Maschinenbau. Die Teilnehmer erwartet zum Beispiel ein virtueller Rundgang durch die Labore und den Campus. Ab 9.30 Uhr wird es im Bereich Maschinenbau besonders spannend. Denn hier wird ein Smartphone durch einen Mixer gejagt. Die Hochschule Wismar schreddert live ein Handy, um zu zeigen, wie Recycling funktioniert und warum es ein wichtiges Thema ist.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Königsfeld

Betr.: 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes der Gemeinde Königsfeld

hier: Bekanntmachung der Berichtigung nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB

Die Gemeinde Königsfeld hat am 05.04.2022 den Bebauungsplan Nr. 4 „Schulstraße, Bülow" als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt.

In dem wirksamen Flächennutzungsplan i. d. F. der 1. Änderung der Gemeinde Königsfeld wird der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 4 als Fläche für die Landwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB) und Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts (§ 5 Abs. 4 BauGB) dargestellt. Die Planungsziele zur Entwicklung Allgemeiner Wohngebiete nach § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) stimmen somit nicht mit den Darstellungen des wirksamen Teilflächennutzungsplanes überein. Zur Beachtung des Entwicklungsgebotes zwischen vorbereitender und verbindlicher Bauleitplanung wird der Teilflächennutzungsplan gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB berichtigt.

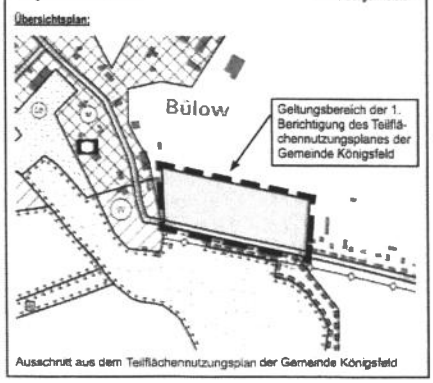
Die Gemeinde Königsfeld hat in der Gemeindevertretung vom 05.04.2022 die 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes beschlossen. Es wird nun eine Wohnbaufläche gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO dargestellt.

Der Beschluss über die 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes der Gemeinde Königsfeld wird hiermit gemäß § 6 Abs. 6 BauGB bekannt gemacht.

Die 1. Berichtigung des Teilflächennutzungsplanes kann im Fachbereich 3 Bau und Ordnung des Amtes Rehna, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna, während der Öffnungszeiten von jeder Person eingesehen werden.

Königsfeld, den 26.04.2022 Babbe, Bürgermeister

Übersichtsplan:



Ausschnitt aus dem Teilflächennutzungsplan der Gemeinde Königsfeld

DRK bietet neuen Baby-Massagekurs

GREVESMÜHLEN Die DRK Familienbildungsstätte führt ab Montag, 9. Mai, einen neuen Babymassage-Kurs durch. Die Babymassage ist hilfreich für Babys mit Koliken, Blähungen und Verspannungen und besonders zu empfehlen für Neugeborene und Frühgeborene, sowie alle Babys in den ersten vier Monaten. Der Kurs beginnt um 10 Uhr im Kursraum der Familienbildungsstätte im BürgerBahnhof, Am Bahnhof 1 in Grevesmühlen. Deshalb wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten. Informationen und Anmeldungen unter der Telefonnummer 03881 759522.

Kino-Reihe startet mit „Nosferatu"

WISMAR Die Tourismuszentrale Wismar startet ab 27. April wieder mit der Veranstaltungsreihe „Marienkino", in Kooperation mit dem Filmbüro Mecklenburg-Vorpommern, und präsentiert jeweils am letzten Mittwoch des Monats besondere Filme. Am morgigen Mittwoch läuft, wie es sich für das 100. Jubiläum von „Nosferatu" gehört, der Stummfilmklassiker.

In der wunderbaren Backsteinkulisse von St. Marien, welche auch die erste Einstellung im Film ist, kann jeweils ab 19 Uhr bei einem Glas Wein ein schöner Filmabend beginnen. Der Eintritt beträgt 9 Euro.

BEREITSCHAFTEN

NOTRUFE

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Polizei: 110

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116117, Weitere Informationen im Internet unter: www.kvmv.de > Patienten > Hilfe auf einen Blick

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Sprechzeit Sa., So. und feiertags 10 bis 11 Uhr, sonst nur in medizinischen Notfällen (Blutung, Schwellung u. ä.): bis Donnerstag **Thomas Klemp,** Lübecker Str. 15b, Grevesmühlen, Tel. Praxis 03881 713646

APOTHEKEN-NOTDIENST

Adler-Apotheke, Schwerinerstraße 13, Rehna, Tel. 038872 53235, von 18 bis 20 Uhr

See-Apotheke, Klützer Straße 1, Grevesmühlen, Tel. 03881 79073, von heute, 8 Uhr, bis morgen, 8 Uhr

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

bis Freitag, 8 Uhr **Rehna/Gadebusch/Lützow/Roggendorf** TA DVM Jandt, Carlow, Tel. 038873 20342 oder 0172 4162256 **Grevesmühlen/Schönberg/Klütz** TA Dr. Göllnitz, Hohenschönberg, Tel. 038827 270 Kleintierklinik Rostock Tel. 0381 252770 **Wismar und Umgebung** TAP Grille, Rohlstorf, Tel. 03841 284985

Gadebusch-Rehnaer Zeitung

REDAKTION
Leitender Redakteur Lokales: Timo Weber
Leitende Content Chefin Nord: Christina Köhn
Holger Glaner (verantw.), Michael Schmidt

ANSCHRIFT
Jon-Stelling-Straße 6 19205 Gadebusch
Telefon: 03886/38 38 x2 27
Fax: 03886/38 38 82 25
E-Mail: gadebusch3-svz.de

VERKAUFSLEITUNG
Maik Trinkhahn

ABONNENTENSERVICE
Telefon: 0385/63 78 63 33
Fax: 0385/63 78 63 35
E-Mail: abo@svz.de

KLEINANZEIGENANNAHME
Telefon: 0385/63 78 64 44
Fax: 0385/63 78 64 55
E-Mail: kleinanzeigen@medienhausnord.de

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 46 A

Die Übereinstimmung der Ablichtung mit dem Original wird hiermit beglaubigt.
Rehna, den 22.04.2022

Markt für Oldtimer-Fans öffnet auf der Festwiese

Rund 80 Händler kommen am 23. April mit Ersatzteilen für Autos und Mopeds nach Wismar

VON KERSTIN SCHRÖDER

WISMAR. Lange haben Schnäppchenjäger sowie Fans alter Autos und Mopeds auf diese Veranstaltung gewartet: den Wismarer Oldtimermarkt. Der lädt nach zweijähriger Coronazwangspause am kommenden Sonnabend, 23. April, wieder Händler und Käufer auf die Festwiese am Bürgerpark ein. Dort wurden das letzte Mal 2019 Besucher willkommen geheißen – etliche mit ihren alten Fahrzeugen. Die können sie dort präsentieren und knattern lassen. „Natürlich gibt es auch jede Menge Ersatzteile zu kaufen", berichtet Organisator Steffan Klüßendorf.

Offiziell gestartet werden die Motoren um 9 Uhr. Doch dann sind die wahren Schnäppchenjäger schon Stunden unterwegs. „Die kommen ganz früh morgens", weiß Steffan Klüssendorf. Er freut sich auf den Neustart und gerne auf ähnlich viele Gäste wie 2019. Bei der damals sechsten Auflage des Marktes haben er und Mitorganisator Enrico Völpel rund 3000 Auto- und Motorradfans gezählt. Viele von ihnen kommen immer wieder. „Hoffentlich auch diesmal. Und hoffentlich wechseln viele Fahrzeuge und Teile den Besitzer", sagt Steffan Klüßendorf.

> „Hoffentlich wechseln viele Fahrzeuge und Teile den Besitzer.
>
> Steffan Klüßendorf, Organisator

Beide Männer stellen den Oldtimer- und Teile-Markt seit 2014 auf die Räder. Dass sie endlich wieder starten können, darüber freuen sie sich sehr. „Wir sind richtig euphorisch", sagen sie mit Blick auf die Anmeldungen. Die Liste sieht gut aus. Etwa 80 Händler werden erwartet. Die ersten reisen bereits am Freitag, 22. April, an. Deshalb können die Schnäppchenjäger am Veranstaltungstag auch schon früh vorbeischauen.

Glänzende Schätzchen überall: Bilder vom letzten Markt im April 2019. FOTOS: PRIVAT

Wer noch etwas zum Kauf anbieten möchte, kann sich melden unter den Telefonnummern 0170 / 30 34 872 und 0174/32 61 333 oder per E-Mail an info@oldtimermarkt-wismar-ostsee.de. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt sein. Es gibt Gulasch, Bratwurst, Crêpes und Fischbrötchen – angeboten von Händlern aus der Region. Steffan Klüßendorf schenkt im Bierwagen Getränke aus. Der Eintritt kostet für Erwachsene zwei Euro, Kinder bis zwölf Jahre kommen kostenlos hinein – genau wie Besucher, die mit einem Oldtimer kommen.

„2019 hatte es unentwegt am Eingang geknattert. Viele DDR-Mopeds – Spatz, Habicht, Sperber, S 51 – rollten auf die Festwiese, genau wie ein „Piccolo Trumpf". Das dreirädrige, einsitzige Versehrtenfahrzeug aus der DDR ist von der Firma Louis Krause in Leipzig produziert worden – von 1955 bis 1958 mit einer Stückzahl von insgesamt etwa 3000. Für das Flotthalten und Restaurieren werden Ersatzteile gebraucht – Zündkerzen, Reifen, Bowdenzüge, Lampen, Hupen und vieles mehr. Genau das gibt es auf dem Markt.

BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

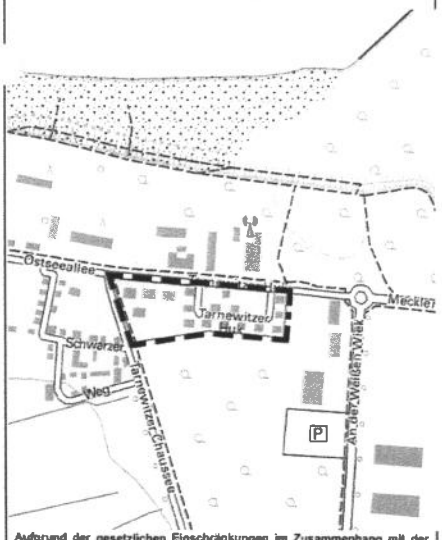
Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Tarnewitz Huk"
hier: Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen hat in ihrer Sitzung am 24.02.2022 den Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 einschließlich der Begründung gebilligt und die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Anlass der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 ist im Wesentlichen die Notwendigkeit einer verträglichen Regelung der Zulässigkeit von Ferienwohnungen innerhalb des Wohngebietes „Tarnewitzer Huk". Dies erfolgt durch die ausnahmsweise Zulässigkeit von Ferienwohnungen in den Allgemeinen Wohngebieten WA 2 – 6 sowie durch eine Steuerung über die höchstzulässige Zahl von Wohnungen in Wohngebäuden. Im WA 1 bleibt die Nutzung von Ferienwohnungen auch ausnahmsweise unzulässig.
Des Weiteren wurden Baugrenzen sowie Stellplatzstandorte entlang der Straße Tarnewitzer Huk berichtigt.
Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 und der Entwurf der Begründung dazu liegen in der Zeit

vom 03.05.2022 bis zum 07.06.2022

während der Dienststunden in der Verwaltung des Amtes Klützer Winkel, Fachbereich Bau- und Ordnungswesen, Schloßstraße 1, 23948 Klütz, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Zusätzlich dazu können die Planunterlagen im Internet auf der Internetseite des Amtes Klützer Winkel eingesehen werden.



Aufgrund der gesetzlichen Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Epidemie ist es zwingend erforderlich, vor Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen telefonisch einen Termin mit der Gemeindeverwaltung zu vereinbaren. Die Gemeindeverwaltung erreichen Sie während der Dienstzeiten unter den Telefonnummern 038825-393-0 und -406. Die Einsichtnahme ohne vorherige Terminvereinbarung ist nicht möglich.

Während der Auslegungszeit können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplan Nr. 16 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB erarbeitet wird und dass von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wurde.

Ostseebad Boltenhagen, den 12.04.2022 (Siegel)
gez. R. Wardecki
Bürgermeister

Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Gemeinde Damshagen
Hiermit möchten wir alle Jagdgenossen (Landeigentümer der Jagdgenossenschaft Damshagen zu einer **Jagdgenossenschaftsversammlung** recht herzlich einladen.

Termin: 29.04.22 **Zeit:** 17.00 Uhr
Versammlungsort: Schmiede/ Damshagen
Tagesordnung:
1. Bericht des Vorstandes
2. Übersicht über die Finanzen
3. Diskussion zu 1. und 2.
4. Entlastung des alten Vorstandes
5. Neuwahl des neuen Vorstandes
6. Sonstiges

Landeigentümer, die nicht an der Versammlung teilnehmen können, aber einen Vertreter schicken möchten, müssen diesen mit einer Vollmacht ausstatten.

M. Diedrich, Jagdvorsteher

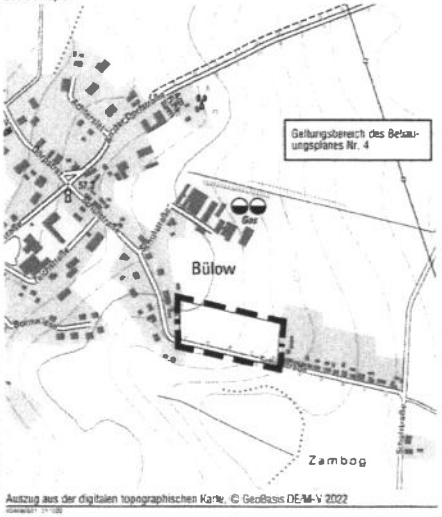
Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Königsfeld

Betr.: Bebauungsplan Nr. 4 „Schulstraße, Bülow" der Gemeinde Königsfeld
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Königsfeld hat in ihrer Sitzung am 05.04.2022 den Bebauungsplan Nr. 4 „Schulstraße, Bülow" als Satzung beschlossen und die Begründung dazu gebilligt.
Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.
Jede Person kann den Bebauungsplan Nr. 4 einschließlich der Begründung ab diesem Tag während der Dienststunden im Amt Rehna, Fachbereich III Bau und Ordnung, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.
Unbeachtlich werden:
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, sind nach § 5 Abs. 5 und 7 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Königsfeld geltend gemacht worden sind.
Bülow, den 20.04.2022
Babbe, Bürgermeister
Anlage:
Übersichtsplan – Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 4 der Gemeinde Königsfeld

Übersichtsplan



Auszug aus der digitalen topographischen Karte, © GeoBasis-DE/M-V 2022

Viele Besucher beim Osterfeuer

Grevesmühlener trafen sich wieder nach Corona-Pause

GREVESMÜHLEN. Endlich wieder Osterfeuer: In vielen Städten und Dörfern trafen sich am Wochenende die Menschen zu den Veranstaltungen, die in den meisten Fällen von der örtlichen Feuerwehr organisiert werden. So wie in Grevesmühlen.

Auf die ersten Besucher mussten die Organisatoren nicht lange warten. Denn schon vor dem offiziellen Start um 18 Uhr waren etliche gekommen. Sie wollten live dabei sein, wenn das Feuer angezündet wird. „Ich finde es schön, dass wieder ein Osterfeuer stattfinden kann", so der Lübecker Jan Bühring, der gerade zu Besuch bei seinen Eltern in Grevesmühlen war. Er gehörte nicht zu den einzigen auswärtigen Gästen, die sich hier einfanden. So sah der Ratzeburger Wolfgang Neumann bei seiner Durchreise in Richtung Ostsee viele Menschen zum Ploggensee eilen und schloss sich ihnen einfach an. An ein Osterfeuer hatte er dabei zunächst nicht gedacht, freute sich aber umso mehr, dabei sein zu können.

Etwa 25 Feuerwehrleute hatten einige Stunden zuvor Paletten und anderes Holz von der GER Umweltschutz GmbH, der Baustoff-Firma Henri Benthack und dem städtischen Bauhof zu einem mehrere Meter hohen Berg gestapelt. Am Abend sorgten sie dann nicht nur für das lodernde Feuer, sondern bei den Besuchern neben Getränken bei gegrilltem Nackensteak, Hähnchenfleisch und Bratwürsten auch für ausreichend Essen bei den Besuchern. Unterstützung erhielten sie dabei von Mitgliedern des Fördervereins.

Das Geschehen ganz aus der Nähe verfolgten indes auch vier Akteure der Medical-Task-Force-Gruppe des Deutschen Roten Kreuzes. „Wir wurden nicht angefordert, wollten aber präsent sein", sagte Dominic Sack als einer von ihnen. Für den Fall, dass sich jemand verletzen oder sich gesundheitliche Probleme einstellen sollten.

„Wir freuen uns, dass wir das Osterfeuer wieder durchführen können", hatte Zugführer Nico Voigt aus Grevesmühlen kurz vor dem Beginn noch gesagt, nachdem das aufgrund von Corona zwei Jahre nicht mehr möglich war. Am Ende war er überwältigt von der Resonanz mit geschätzt weit über 100 Besuchern. Der große Aufwand der Freiwilligen Feuerwehr Grevesmühlen hatte sich gelohnt.

Für die Kameradinnen und Kameraden steht in wenigen Tagen das nächste Event an. Am 15. Mai sind sie von 10 bis 16 Uhr am Langen Steinschlag beim großen Straßenfest dabei. *Dirk Hoffmann*

Auf eine große Resonanz stieß das Osterfeuer am Ploggensee in Grevesmühlen. FOTO: DIRK HOFFMANN

BEREITSCHAFTEN

NOTRUFE

Feuerwehr
und Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst:
Tel. 116117,
Weitere Informationen im Internet unter: www.kvmv.de >
Patienten > Hilfe auf einen Blick

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Sprechzeit Sa., So. und feiertags 10 bis 11 Uhr, sonst nur in medizinischen Notfällen (Blutung, Schwellung u. ä.):
bis Donnerstag
Dr. Martin Burmeister,
Karl-Marx-Straße 5, Grevesmühlen,
Tel. Praxis 03881 2637,
mobil 0175 6965355

APOTHEKEN-NOTDIENST

Ratsapotheke,
Am Markt 2, Gadebusch,
Tel. 03886 36032, 18 bis 20 Uhr

Sonnen-Apotheke,
Ostseeallee 11E,
Ostseebad Boltenhagen,
Tel. 038825 9019,
von heute 8 Uhr bis morgen 8 Uhr

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

bis Freitag, 8 Uhr
Rehna/Gadebusch/
Lützow/Roggendorf
TÄ Dr. Werner-Misof,
Groß Hundorf, Tel. 0160 7405554
TÄ Ringelmann, Groß Brütz,
Tel. 038874 43164 oder
0175 4061355
Grevesmühlen/
Schönberg/Klütz
TÄ Dr. Rheker, Klütz/Goldbeck,
Tel. 0171 1557523
Kleintierklinik Rostock
Tel. 0381 252770

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Königsfeld

Betr.: Bebauungsplan Nr. 4 „Schulstraße, Bülow"
der Gemeinde Königsfeld
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Königsfeld hat in ihrer Sitzung am 05.04.2022 den Bebauungsplan Nr. 4 „Schulstraße, Bülow" als Satzung beschlossen und die Begründung dazu gebilligt.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Jede Person kann den Bebauungsplan Nr. 4 einschließlich der Begründung ab diesem Tag während der Dienststunden im Amt Rehna, Fachbereich III Bau und Ordnung, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

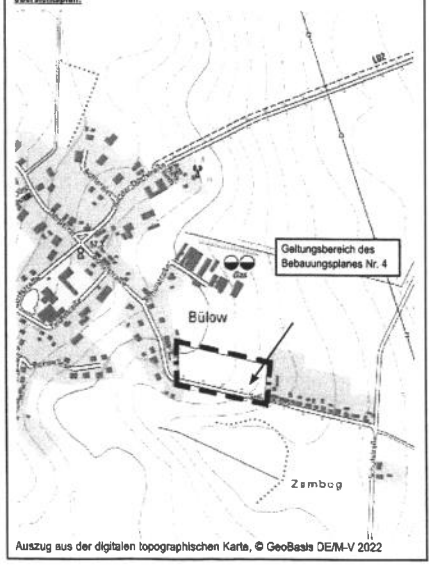
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, sind nach § 5 Abs. 5 und 7 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Königsfeld geltend gemacht worden sind.

Bülow, den 20.04.2022 Bebbe, Bürgermeister

Anlage:
Übersichtsplan – Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 4 der Gemeinde Königsfeld

Übersichtsplan:



Auszug aus der digitalen topographischen Karte, © GeoBasis DE/M-V 2022

Zeitreise für Senioren

Beirat bereitet großen Aktionstag in Gadebusch für den 12. Mai vor

Michael Schmidt

Zum ersten Mal nach einer Corona-Zwangspause wird es in der Stadt Gadebusch wieder einen Seniorentag geben. Dieser findet am Donnerstag, 12. Mai, von 14 Uhr an im Saal der Feuerwehr statt und wird einige Überraschungen mit sich bringen. Das kündigte die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Elli Brusch, an. Nach ihren Angaben können sich die Besucher auf eine Art Zeitreise in die Vergangenheit freuen. „Dabei richten wir den Blick auf die Entwicklung unserer Stadt. Dies wird nicht nur unterhaltsam, sondern auch sehr interessant sein", sagt Elli Brusch.

Etwas Vergleichbares habe es bei vorherigen Seniorentagen in Gadebusch noch nicht gegeben. „Wir möchten unsere Senioren damit auch auf das Jahr 2025 einstimmen. Dan begeht Gadebusch sein 800-jähriges Stadtjubiläum", so Brusch. Bei der Zeitreise wirken nicht nur Einwohner von Gadebusch mit, sondern auch einige Stadtvertreter und Mitglieder des Seniorenbeirates. Seit etwa einem halben Jahr bereiten sie sich auf ihren Auftritt beim Seniorentag vor und profitieren dabei auch von Ideen des Veelbökeners Wolfgang Woitag, der sich im Verein der Sagen- und Märchenstraße MV engagiert. Weitere Unterstützung kommt unter anderem von der gemeinnützigen Kultursegel-Gesellschaft und vom Kulturausschuss der Stadt Gadebusch.

Freut sich auf den Seniorentag in Gadebusch: Elli Brusch. In ihren Händen hält sie den Entwurf einer Eintrittskarte mit Gadebuscher Fotomotiven. Foto: Michael Schmidt

Der Kartenvorverkauf für den Seniorentag am 12. Mai beginnt am 20. April. Dabei werden die Tickets von 10 bis 11 Uhr in der Museumsanlage sowie von 15 bis 16 Uhr in der Stadtbibliothek angeboten.

„Darüber hinaus bieten wir am 27. April von 10 bis 11 Uhr einen weiteren Vorverkaufstermin in der Museumsanlage an", sagt Elli Brusch. Der Unkostenbeitrag für eine Eintrittskarte, die eine Art Plakette mit Gadebuscher Fotomotiven ist, beträgt fünf Euro.

Kulinarisch versüßt wird der Seniorentag durch einen Kuchenbasar der Heinrich-Heine-Schule. Der Erlös komme den Zehntklässlern für ihre Abschlussfeier zugute. „Jung und Alt werden beim Seniorentag also unter einem Dach sein", so Elli Brusch.

Dass es in Gadebusch erstmals wieder einen Seniorentag geben kann, darüber sich freut auch Bürgermeister Arne Schlien: „Es bestand die Gefahr von Vereinsamung. Deshalb bin ich froh, dass wir solch eine Veranstaltung für unsere Senioren wieder anbieten dürfen."

POLIZEIREPORT

Nazi-Symbole am Bahnübergang bei Lübstorf

Mit 29 Hakenkreuzen und diversen rechtsradikalen Schriftzügen haben unbekannte Täter die Anlagen an einem Bahnübergang bei Lübstorf beschmiert. Laut Polizei ist eine Fläche von 29 Quadratmetern betroffen. Die technischen Anlagen im Friedensweg gehören der Deutschen Bahn. Den Schaden entdeckten Beamte des Bundespolizeireviers Schwerin während einer Streife bereits am vergangenen Sonnabend, dem 16. April, gegen 15 Uhr. Der oder die Täter brachten diese mittels weißer, roter, blauer und grauer Farbe am Zählerverteilerkasten sowie den Elektroschaltkästen an. Die Bundespolizisten leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ein. Durch die Deutsche Bahn AG wird eine schnellstmögliche Reinigung und Entfernung der Schmierereien veranlasst. Im Zusammenhang mit der Tat bittet die Bundespolizei nunmehr um die Mithilfe der Bevölkerung. Wer hat am Bahnübergang im Friedensweg von Lübstorf verdächtige Personen gesehen oder kann sonstige sachdienliche Angaben zu dem genannten Sachverhalt machen? Hinweise nimmt die Bundespolizeiinspektion Rostock unter den Telefonnummern 0381 2083 -1111 oder -1112 entgegen.

Auto gerät während der Fahrt in Brand

Ein Auto ist am Ostersonntag auf der Autobahn 20 in Fahrtrichtung Lübeck in Brand geraten. Laut Feuerwehr Upahl entflammte der Wagen aus ungeklärter Ursache während der Fahrt.
In wenigen Minuten kamen die Feuerwehrleute über die Rettungsgasse zur Einsatzstelle. Die Flammen konnten schnell gelöscht werden. Verletzt wurde offenbar niemand.

Suche nach Brandstifter von Neu Degtow

16 Sekunden ist das Video lang. Es zeigt, wie ein Mann langsam auf das GER-Betriebsgelände in Neu Degtow zugeht, den rechten Fuß auf die Klinke des Tores setzt, sich hochzieht und aufs Betriebsgelände springt. Wenig später bricht am Abend des 27. März ein Feuer aus. Altpapier und eine Sortieranlage werden zerstört. Die Polizei fahndet weiter nach dem Brandstifter und hat das Video nun veröffentlicht. Darüber hinaus beschreiben die Beamten den Täter als männlich und von kräftiger Statur, etwa 1,70 bis 1,75 Meter groß. Er habe eine Sturmhaube mit hellem, senkrecht verlaufendem Streifen getragen, eine lange dunkle Hose, eine dunkle Kapuzenjacke mit breiten, hellen Nähten, dunkle Turnschuhe mit heller Sohle und hellen Aufnähern, Handschuhe mit hellen Aufnähern auf dem Handrücken sowie eine helle Bauchtasche. Die Polizei bittet unter 03881 7200 um Hinweise.

„FreiRaum" organisierte tolle Tage für Jugendliche

GADEBUSCH 16 Jugendliche, vier Tage, ein Erlebnis: Eine vom Kinder- und Jugendtreff „FreiRaum" in Gadebusch organisierte Ferienfahrt fand erneut sehr großen Anklang. Die zwölf- bis 15-jährigen Teilnehmer konnten sich über ein randvolles buntes Programm freuen.

Unter anderem standen Ausflüge an den Süseler See, zum Kletterpark Grömitz sowie zur Viermastbark „Passat" in Travemünde inklusive eines sich anschließenden Bummels durch Lübeck auf dem Programm.

Dies war bereits die zweite vom FreiRaum durchgeführte Ferienfreizeit seit der Gründung des Vereins vor zwei Jahren. *hgl*